

STG

StaticsToGo für Android und iPad

Tablet Computer haben in den letzten Jahren einen weltweit neuen Standard geschaffen. Im Unterschied zu einem normalen Computer ist ein Tablet ein mobiles Gerät, das überall hin mitgenommen werden kann. Tablets sind in Sekundenschnelle einsatzbereit und mit Akku-Laufzeiten von ca. 10 Stunden auch den ganzen Tag ohne Stromanschluss verfügbar. Mit kompakten Abmessungen und geringem Gewicht sind Tablets ideale Begleiter für den mobilen Einsatz.



Wie kann dieser neue Gerätetyp von Tragwerksplanern sinnvoll eingesetzt werden?

Ein Tablet kann keinen vollwertigen PC ersetzen. Es eignet sich aber hervorragend dazu, Dokumente und Informationen anzuzeigen. Die Frilo-App „StaticsToGo“ (STG) kann Dokumente aus dem Frilo.Document.Designer (FDD) auf dem Tablet anzeigen.

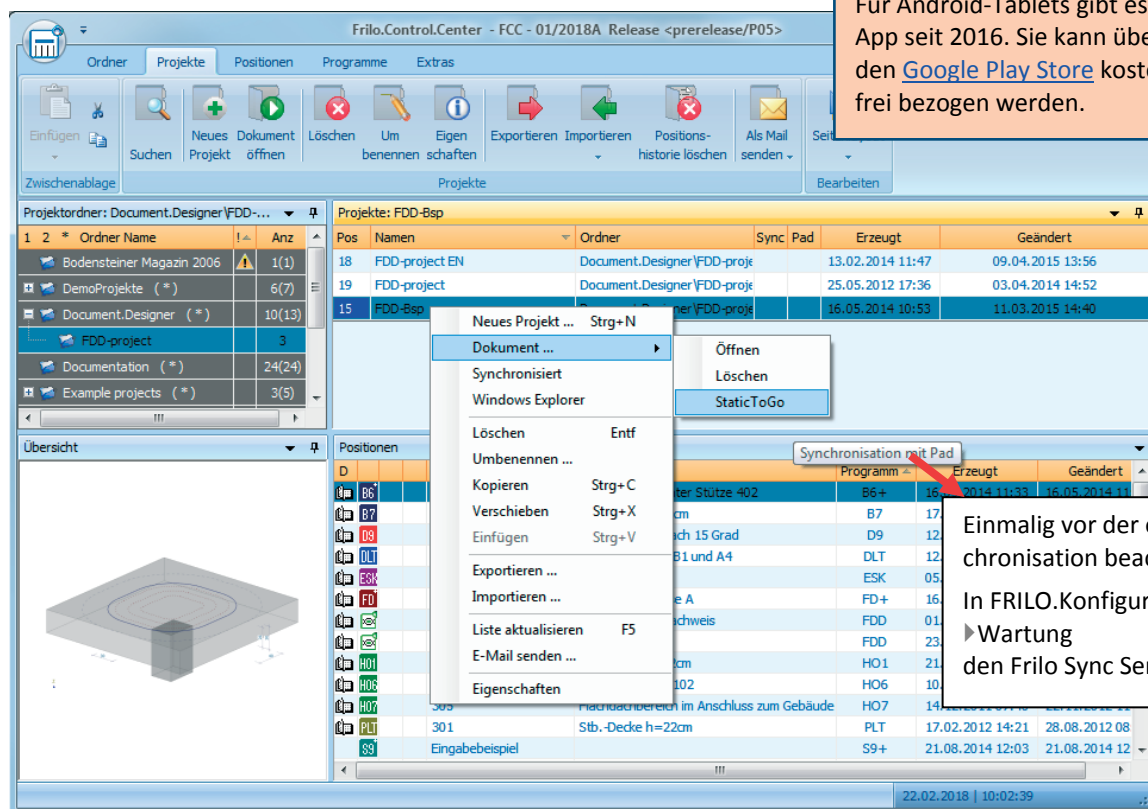
Mit dem Frilo.Document.Designer erstellen Sie aus einzelnen Statikpositionen ein zusammenhängendes Dokument mit durchgehender Seitennumerierung. Mit der App StaticsToGo können Sie dieses Statikdokument bequem mit dem IPAD oder auch einem Android-Tablet synchronisieren und mit zu Baustellenbesprechungen und Terminen außer Haus nehmen.

Die Frilo-App StaticsToGo

Diese Frilo-App für Tablet's synchronisiert die Statikdokumente zwischen PC und Tablet. Ob auf der Baustelle oder bei einer Besprechung – die aktuellen Projektdokumentationen sind immer mit dabei. Dabei können unterwegs Notizen zur späteren Weiterverarbeitung eingefügt werden.

Neu: STG für Android

Für Android-Tablets gibt es die App seit 2016. Sie kann über den [Google Play Store](https://play.google.com/store/apps/details?id=com.friilo.fdd) kostenfrei bezogen werden.



Einmalig vor der ersten Synchronisation beachten:
In FRILO.Konfiguration ▶ Service ▶ Wartung den Frilo Sync Service starten.

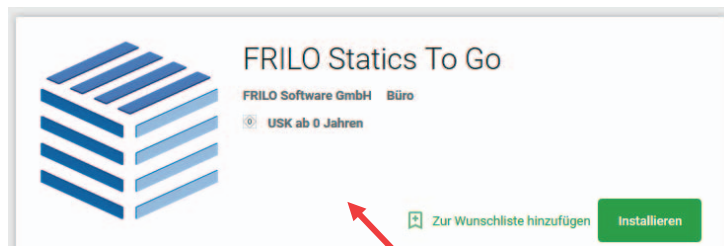
Dabei gibt es die Möglichkeit, Notizen hinzuzufügen, die dann nach der Rückkehr ins Büro abgearbeitet werden können.

Synchronisation

Um Dokumente zwischen Tablet und Rechner synchronisieren zu können, muss eine Verbindung zwischen dem Tablet und dem Rechner mit dem Statikdokument hergestellt werden. Diese Verbindung erfolgt über ein WLAN-Netzwerk.

Dazu muss auf dem Tablet der Rechnername oder die IP-Adresse eingegeben, ein Port gewählt und der Benutzername eingegeben werden.

Die zu synchronisierenden Dokumente werden im Frilo.Control.Center – der FRILO-Projektverwaltung – ausgewählt und die Synchronisation wird gestartet.



Arbeiten mit dem Dokument auf dem Tablet

Nach der Synchronisierung steht der komplette Inhalt des Statikdokuments einschließlich Titelblatt, Inhaltsverzeichnis und angelegten Kapiteln auf dem Tablet zur Verfügung.

Nach Auswahl einer Position kann zwischen den einzelnen Seiten dieser Position mit dem Finger gescrollt werden. Zu den einzelnen Positionen können eine oder mehrere Notizen hinzugefügt werden.

So kommt die App aufs Tablet:

Google Play Store aufrufen, nach „Frilo“ suchen, FRILO StaticsToGo auswählen und auf den Installieren-Button klicken.

Bearbeiten der Notizen auf dem PC

Nach der Rückkehr ins Büro haben Sie dann die Möglichkeit, die auf dem Tablet erstellten Notizen auf dem PC anzuzeigen und abzuarbeiten. Sie können sofort erkennen, zu welchen Positionen Notizen erstellt wurden und sich diese dann auf dem PC anzeigen lassen.

So sieht es aus:
Das Statikdokument auf dem Tablet

Inhaltsverzeichnis des Statikdokuments auf dem Tablet und auf dem PC

| Feld | Länge Gfl | Länge Dfl | Dfl = Dachfläche |
|-------|-----------|-----------|-----------------------|
| Kr II | 0,65 | 0,78 | 34,0 Grad 8/20 |
| 1 | 3,70 | 4,46 | links 34,0 Grad 8/20 |
| 2 | 1,80 | 2,17 | links 34,0 Grad 8/20 |
| 3 | 1,68 | 2,03 | rechts 34,0 Grad 8/20 |
| 4 | 3,82 | 4,61 | rechts 34,0 Grad 8/20 |
| Kr re | 0,65 | 0,78 | rechts 34,0 Grad 8/20 |

| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | Projekt: Beispiel aus der Praxis | Seite | Aktiv |
|-------------------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|----------------------------------|-------|-------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Titelblatt | | <input checked="" type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Inhaltsverzeichnis | | <input checked="" type="checkbox"/> |
| <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Vorbemerkungen | 1 | <input checked="" type="checkbox"/> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Kapitel I: Dachkonstruktion | 1-001 | <input checked="" type="checkbox"/> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Kapitel II: Gebäudemodell | 2-001 | <input checked="" type="checkbox"/> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Kapitel III: Erdgeschoss | 3-001 | <input checked="" type="checkbox"/> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Kapitel IV: Untergeschoss | | <input checked="" type="checkbox"/> |
| <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | Kapitel V: Fundamente | 4-001 | <input checked="" type="checkbox"/> |